

# Inhalt

## IN DEN USA WIE AUS DEM ZEITALTER HERAUSGENOMMEN

<u>Kalifornien – kein Traum</u> . . . . .	7
<u>Brotarbeit in Hollywood</u> . . . . .	24
Luft für poetische Arbeiten . . . . .	48
Veränderte Verhältnisse – Reise nach New York . . . . .	69
<u>Die Salons von Hollywood</u> . . . . .	97
Das langsame Ende des Krieges oder Was wird aus Deutschland? . . . . .	136
Das Nachkriegsamerika oder „Die Zeit der Schurken“ . . . . .	178

## SONDIERUNG DER LAGE FÜR EINEN NEUANFANG

Zwischenaufenthalt in Paris . . . . .	211
Zürich. „Wir werden es uns hier einrichten für, hof- fentlich, kurz“ . . . . .	220
Vorbereitungen für einen Neuanfang . . . . .	244
Äquivalent für ein Festspiel = ein Paß . . . . .	265

## ZEIT DER HOFFNUNG

Erkundungen in Berlin . . . . .	279
„Als der zweite Krieg zu Ende war, gab es keinen Frie- den mehr“ . . . . .	299
Triumph der „Courage“-Aufführung und die Schlacht der Kritiker . . . . .	309
Noch einmal zurück nach Zürich . . . . .	339

Wieder in Berlin. Die Gründung des Berliner Ensembles . . . . .	356
Der neue Staat . . . . .	372
Die Schüler . . . . .	384
Verständigungsschwierigkeiten über die Theaterarbeit als gesellschaftlichen Auftrag . . . . .	404
Unproduktive Kontroversen, unzureichende Theorien	452
17. Juni 1953. Rekonstruktion des Tagesablaufs und der Denkkonstellation Brechts vom 16. zum 17. Juni . . .	482
Nachdenken – Sommer in Buckow . . . . .	511
„Das große Carthago führte drei Kriege“ . . . . .	564
Pläne, Pläne, Pläne . . . . .	584
Brecht als Regisseur . . . . .	613
Das letzte Jahr . . . . .	629
Der Tod . . . . .	655

## ANHANG

Anmerkungen . . . . .	671
Chronologische Übersicht . . . . .	695
Register . . . . .	712
Register der Werke Brechts . . . . .	712
Personenregister . . . . .	717